

M02: Reflexionsfragen

1. Bevor wir uns um die Schüler*innen kümmern: Wie sieht es mir Ihrer eigenen fachlichen Begriffsarbeit aus? Haben Sie alle Begriffe aus dem Unterrichtsbeispiel / den Fachportalen verstanden bzw. konnten diese fachlich mit „Inhalt füllen“ und z.B. definieren? Falls nicht, was heißt das für Sie als (angehende) Lehrkraft?
2. Warum ist eine fachliche Begriffsprache im Unterricht wichtig? Welchen Stellenwert messen Sie ihr bei?
3. Welche Rolle spielen biographische und familiäre Bezüge von Schüler*innen für Sprachentwicklung und fachliche Begriffsbildung? Erkennen Sie Zusammenhänge?
4. Wie lässt sich einen Binnendifferenzierung im Unterrichtsgeschehen realisieren?
5. Wie können Sie als Lehrkraft eine fachliche Begriffsbildung im Unterrichtsgeschehen, unter den Stichworten Heterogenität und Inklusion, im Sinne einer allgemeinen Sprachförderung (z.B. DAZ) integrieren?
6. Würden Sie Schüler*innen „mal eben“ im Unterricht oder als Hausaufgabe nach Informationen oder Materialien im Internet suchen/recherchieren lassen, ohne eine adäquate Unterstützung? Welche Herausforderungen sind Schüler*innen dann möglicherweise ausgesetzt, welche Ergebnisse könnten Sie als Resultat erwarten?
7. Welche Rolle/Bedeutung kommt Unterrichtsmaterialien für Kommunikationsprozesse im Unterricht allgemein zu, und mit Blick auf die fachliche Begriffsbildung ganz speziell?

From:

<https://www.foc.geomedienlabor.de/> - Frankfurt Open Courseware

Permanent link:

<https://www.foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:l:methoden-geo:komm:material:m01-2>

Last update: 2025/09/29 13:59

